

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

11.2.1853 (No. 41)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41.

Freitag den 11. Februar

1853.

## Erkenntniß.

Nr. 1354. Jakob Karl Kästle von hier, Soldat im Grenadier-Regiment, wird mit Bezug auf die amtliche Aufforderung vom 22. November v. J., nachdem derselbe bisher zu seiner Fahne nicht zurückgekehrt ist, wegen löstlichem Austritte mit dem Verluste des Staats- und Gemeindebürgerrechts bestraft, unter Vorbehalt der gegen ihn nach etwaigem Anfall zu erkennenden Vermögensstrafe und der persönlichen Strafe auf den Fall seines Betretens.

Karlsruhe den 29. Januar 1853.

Großh. Stadttamt.

Stöffer.

## Aufforderung.

Nr. 1356. Die Wittve des hiesigen Bürgers und Bäckermeisters Martin Rößler, Marie Anna geb. Merhard, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft ihres Ehemannes gebeten, auf welche dessen Kinder verzichtet haben. Etwaige Einsprachen gegen diesen Antrag sind innerhalb 6 Wochen hier anzubringen, ansonst demselben wird stattgegeben werden.

Karlsruhe den 29. Januar 1853.

Großh. Stadttamt.

Stöffer.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verstorbenen Schlossermeister Johann Michael Haffner'schen Eheleute dahier werden in Nr. 10 der Kronenstraße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

am Montag den 14. und Dienstag den 15. d. M., Früh 8 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend,

Gold und Silber, Mannskleider, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth, Faß- und Handgeschir, allerlei Hausrath, ein Standrohr und Geflügel; und

am Mittwoch den 16. d. M., Früh 8 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend:

Vorräthige Schlosserwaaren und Schlosserhandwerkzeuge, worunter 1 Schmiedambos, 1 großer Blasbalg, 1 Drehbank, 1 Bohrmaschine, Schraubstöcke u.

Ferner kommt hiebei noch am Dienstag den 15. d. M., Mittags 2 Uhr, ein fürstlich Esterhazy'sches 40 Gulden-Loos zur Versteigerung.

Karlsruhe den 9. Februar 1853.

Großh. Stadttamtsrevisorat.

H. W. A. N.:

Mayer.

vd. Müller.

## Montur-Versteigerung.

Montag den 14. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, werden in der neuen Kaserne des 1. Reiter-Regiments 223 Paar ausgetragene Pantalons gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 10. Februar 1853.

Großh. Verrechnung des 1. Reiter-Regiments.

## Holzversteigerung.

In Großh. Hardtwald werden versteigert:

Mittwoch den 16. d. M.,

Abtheilung Weinsuhl,

14,200 Stück buchene und gemischte Wellen, 4 tannene Sprieß-, 9 tannene Leiter-, 26 tannene Reb-, 13 tannene Hopfen- und 300 birkenne Reifstangen;

Donnerstag den 17. d. M.,

in derselben Abtheilung,

107 forlene, 17 eichene, 28 birkenne, 1 buchener und 4 tannene Holländer-, Bau- u. Nugholzstämme; Freitag den 18. d. M. und Samstag den

19. d. M.,

in derselben Abtheilung,

44 $\frac{1}{2}$  Klafter eichen, 4 $\frac{1}{2}$  Klafter buchen, 9 $\frac{1}{2}$  Klafter birken, 279 Klafter forlen, 1 $\frac{1}{2}$  Klafter aspen Scheitholz, 27 $\frac{1}{2}$  Klafter eichen, 47 $\frac{1}{2}$  Klafter buchen, 110 Klafter forlen, 73 Klafter birken, 6 Klafter aspen Prügelholz und 153 $\frac{1}{2}$  Klafter eichen Stockholz.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Früh 9 Uhr beim Friedrichsthaler-Theerosen, zunächst beim Friedrichsthaler-Alleethor.

Friedrichsthal den 6. Februar 1853.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Kleiser.

## Fahrnißversteigerung.

Heute, Freitag den 11. d., werden von dem unterzeichneten Geschäftsbureau verschiedene Fahrnisse: Tische, Stühle, verschiedene Küchengeräthschaften, nämlich: Teller, Messer, Gabeln, Löffel, Kasserolen u., versteigert. Die Steigerung beginnt Früh 8 Uhr im Caffeehaus zu den drei Eichen, vorderer Zirkel Nr. 12.

Das öffentliche Geschäftsbureau.

Ruth.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 16 ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Holzplatz und Antheil am Waschhaus.

Adlerstraße Nr. 40 sind sogleich oder auf den 1. März zu vermieten: zwei möblirte Zimmer und ebenso ein Mansardenzimmer.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml.

Imml. v. Hardon

Imml. Reiter.



Frau's. 3mal.

Akademiestraße Nr. 15 ist im Hinterhaus ein Logis mit 2 Zimmern und sonstigen Erfordernissen an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Dupas. by.

Herrenstraße (kleine) Nr. 9 sind zwei Wohnungen zu vermieten: die eine im Vorderhaus, bestehend in 4 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, nebst den übrigen Erfordernissen; die andere im Seitenbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen; auch können auf Verlangen beide Wohnungen als eine vermietet werden; beide können auf den 23. April bezogen werden.

by.

Herrenstraße Nr. 20 B. ist im untern Stock ein Logis, bestehend in 5 ineinander gehenden Zimmern, Altkof, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzplatz, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Eisenhandlung von J. Ettlinger und Wormser.

weisen. by.

Herrenstraße Nr. 54 ist ein Mansardenlogis im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern mit Altkof, Küche und sonstigen Erfordernissen, und ebendasselbst im Hinterhaus ein Logis von 2 Zimmern mit Küche u. s. w. auf den 23. April zu beziehen.

Hohmann. by.

Karlsstraße Nr. 12 ist auf den 23. April eine Wohnung von fünf Zimmern, Altkof, Küche, zwei verrohrten Kammern nebst den übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten; auch können zwei tapetirte Mansardenzimmer dazu gegeben werden. Dasselbst sind auch zwei Zimmer im 2. Stock nebst Kammer sogleich zu vermieten.

Oyer. 3mal. 2.

Karlsstraße Nr. 13, im Eckhause, ist eine freundliche Wohnung, in die Akademiestraße gehend, von 3 Zimmern mit Küche und allen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten.

renflo. by.

Kasernenstraße Nr. 5 ist der zweite Stock mit 4 geräumigen Zimmern und Altkof, nebst 3 Mansardenzimmern mit allen Bequemlichkeiten, und im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern, Küche und übrigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Hofe. 2mal. Kontag.

Langestraße Nr. 167 ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend in 6 ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz nebst allen sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

Dauer. by.

Langestraße Nr. 211 sind folgende Räumlichkeiten zu vermieten:

im Vorderhaus der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, verrohrter Speicherkammer und allen übrigen Erfordernissen;

im Seitenbau eine große Werkstätte; der zweite Stock mit 3 Zimmern, Küche u. s. w., und das Mansardenlogis mit 2 Zimmern, Küche und allen sonstigen Erfordernissen.

Sämmtliche Logis sind auf den 23. April zu beziehen, letzteres auch sogleich, und es ist darüber Näheres in der Amalienstraße Nr. 37 zu erfragen.

Weger. by.

Spitalstraße Nr. 6/B. sind im zweiten Stock zwei Logis, jedes mit zwei Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Edm. by.

Spitalstraße Nr. 38, Sommerseite, (Spitalplatz) ist ein Logis, bestehend aus 6 Zimmern, Küche,

Keller, Holzstall, 2 Speicherkammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock daselbst.

Steinstraße Nr. 11 ist ein möblirtes Mansardenzimmer an einen ledigen Herrn sogleich oder auf den 1. März zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 43 sind auf den 23. April 2 hübsche Logis, nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

Waldstraße (alte) Nr. 11 ist der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Waschhaus-Antheil, nebst übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten. Nöthigenfalls können auch zwei Zimmer wegbleiben. Näheres im untern Stock.

Zirkel (innerer) Nr. 28 ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Hintergebäude ein Logis mit 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 43 im untern Stock.

### Laden mit Wohnung.

Herrenstraße Nr. 20 B. ist im untern Stock ein Logis, bestehend in einem geräumigen Laden und 4 ineinander gehenden Zimmern, Altkof, Speicherkammer, Küche, Keller und Holzremise, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Eisenhandlung von J. Ettlinger und Wormser.

### Wohnungen zu vermieten.

In einer angenehmen Lage der Stadt ist ein sehr schönes Logis, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Ferner ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

Das Nähere ertheilt das öffentliche Geschäftsbureau von Ruth, vorderer Zirkel Nr. 16.

### Wohnungsgesuch.

Eine einzelne stille Dame sucht eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, nebst Zugehör auf den 23. April zu miethen. Näheres Waldstraße Nr. 12 im Laden.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuch.] 600 fl. werden gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 5.

(1) [Dienst Antrag.] Ein reinliches Mädchen, welches kochen, gut waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wird sogleich in Dienst gesucht Spitalstraße Nr. 38 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefezte Person, die in häuslichen Arbeiten erfahren ist, schön spinnen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine



Stelle und kann sogleich oder auf Ostern eintreten. Näheres in der Amalienstraße Nr. 20 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen, welches im Weisnähen gut erfahren ist, wünscht auf Ostern eine Stelle bei Kindern oder als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 26 im dritten Stock.

(1) [Verlorenes.] Gestern Abend ging ein rothe Briestafche mit einem Leibhausbüchlein von der Spitalstraße bis auf den Marktplatz verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung in der alten Waldstraße Nr. 6 im Hintergebäude abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Vorigen Montag ging auf dem Museums-Maskenballe eine silberne Armspange, aus Gelenken bestehend, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe im innern Zirkel Nr. 4, im dritten Stock, abzugeben.

(1) [Gefundenes.] Eine Briestafche mit einem städtischen Sparbüchlein und ein versiegelter Brief wurde gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann dieselben bei Metzgermeister Schille Wertheimer, Durlacherthorstraße Nr. 24, in Empfang nehmen.

**Gesuch.**

Ein junger Mann, der schon längere Zeit bei einem Notar gearbeitet, wünscht als Diurnist irgend wieder unterzukommen. Der Eintritt könnte sogleich oder auf den 1. März d. J. stattfinden. Näheres hierüber Bähringerstraße Nr. 61.

Eine gesunde Amme, die sogleich eintreten kann, ist zu erfragen in der Ruppurrerthorstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Eine reinliche und sorgsame Person wird zu Kindern gesucht. Von wem? ist im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

**Verkaufsanzeige.**

Wegen Mangel an Raum werden aus freier Hand verkauft:

Ein noch wenig gebrauchtes Kanapee und sechs Sessel, mit Rosshaar gepolstert und Wollzeug überzogen;

zwei ganz gleiche Spiegel, mittlerer Größe, mit Goldrahmen;

ein Schreibtisch von Nußbaumholz.

Näheres ist in Nr. 8 der Karlsstraße im zweiten Stock zu erfragen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Alles für die hiesige k. k. österreichische Gesandtschaft oder für den k. k. Gesandten Angekauft wird sogleich baar bezahlt. Man ersucht daher, ohne baare Bezahlung nichts verabsolgen zu lassen.

Ausgezeichnet schönes waldbuchen Scheitholz ist zu 16 fl. per Klafter zu haben bei **Ernst Glock.**

— Frische französ. Auster, —  
— frischen ächt russischen Caviar, —  
— **Turbots, Carlets, Solles,**  
— **Cabeliau, Merlans, Laberdan,** —  
— Perrigord-Trüffel, Straßburger Gänseleberpasteten, —

ic. ic. empfiehlt

**C. Arleth.**

*Imm. Vnting.*

**Orangen und Citronen**

billigst, und alle Sorten Dessertfrüchte, Rum und Arac à 48 fr., Punsch-Essenz à 1 fl. per Flasche und höher empfiehlt

**Gustav Schmieder.**

*Imm.*

Beste und frisch gewässerte Stockfische sind von nun an jeden Mittwoch und Freitag vorrätzig bei

**J. D. Krieg,**  
Herrenstraße Nr. 35.

*Imm.*

Frish gewässerte Stockfische sind fortwährend zu haben bei

**L. W. Haaf.**

*Imm. Frisch.*

Frish gewässerten Laberdan, Milchner Häringe à 3 fr. per Stück, feinst marinirte Häringe empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

*Imm. H.*

Eine Parthie ächter Wiener Cigarren-Pfeischen und Cigarren-Spizen sind angekommen und empfiehlt zu billigen Preisen

**C. Büchle,** Drechsler.

*Imm.*

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

**Schmitz, Naturgeschichte der Säugethiere.**

Text mit 42 Tafeln Abbildungen Folio.

Broschirt 30 fr.

Hübsch gebunden 54 fr.

**Bekanntmachung.**

Das Großh. Stadtamt dahier hat uns einen Erlaß der Großh. Regierung des Mittelrheinkreises vom 25. Januar l. J. Nr. 2,523, über die Zollbegünstigung mitgetheilt, welche den zur Industrieausstellung in New-York aus den deutschen Zollvereinsstaaten versendeten vereinsländischen Gegenständen zu Theil werden sollen.

Dieser Erlaß liegt den hiesigen Gewerbetreibenden in unserem Bibliothekszimmer, im Hause des Herrn Kaufmanns Wilh. Döring, Eck der Ritter- und Bähringerstraße Nr. 112, zur Einsicht offen.

Karlsruhe den 9. Februar 1853.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

*Imm.*



### Konzert-Anzeige.

Inmul.

Montag den 14. Februar wird Hofmusikus **H. Eichhorn**, unter gefälliger Mitwirkung mehrerer der ausgezeichnetsten Künstler hiesigen Hoftheaters und Hoforchester, ein großes **Vocal- und Instrumental-Konzert** im Saale der Gesellschaft **Eintracht** zu geben die Ehre haben.

Das morgen erscheinende Programm wird das Nähere besagen.

### Dankagung.

Inmul.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Theilnahme und Freundschaft bei dem unerwarteten Dahinscheiden unseres theuren Vaters, Großvaters und Schwagers, Philipp Schmidt, sowie für die ehrende Leichenbegleitung sagen wir unsern tiefgefühlten innigen Dank.

Die Hinterbliebenen.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 13. Februar. 20. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. **Der Wasserträger**. Oper in 3 Aufzügen, von Cherubini.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Bühler, Kfm. v. Ddenkirch. Hr. Scheibel, Kfm. v. Düsseldorf. Herr Fetz, Kfm. von Kolmar. Hr. Schlesinger, Kfm. v. Mainz.  
**Englischer Hof.** Herr Biltau, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hackland, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Cassawig, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Alfens, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Hartmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kus, Part. v. Heidelberg. Herr Sackreuter, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Metz, Kfm. v. Neustadt. Hr. Leemann, Kfm. v. Zürich.  
**Erbrinzen.** Frau Granit mit Tochter u. Bed. von London. Hr. v. Stabonet, Rent. mit Gat. v. Bern. Hr. Trisbe, Kfm. v. Frankfurt. Herr Mayer, Part., Herren Krupp, Müller und Schmidt, Kaufl. von Kehl.  
**Geist.** Herr Herdle, Dek. v. Neckarbischofsheim.  
**Goldener Adler.** Hr. Brozler, Ingenieur v. Straßburg. Hr. Müller, Kfm. u. Hr. Stiefatter, Optikus von Dörtach. Hr. Cappus, Dek. v. Sulz. Hr. Scherer, Kfm. v. Bruchsal.  
**Goldener Karpfen.** Hr. Stark, Part. v. Offenbach. Hr. Edelmann, Fabr. v. Rothenburg. Hr. Schügler, Part. v. Biederbach. Hr. Kühn, Dek. von Langenbrücken. Herr Blum, Dek. v. Wyhl.  
**Goldenes Kreuz.** Hr. Wolterbeck, Rent. mit Fam. und Bed. a. Holland. Herr Counis, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Perle, Part. a. England. Hr. Liebing, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Boll, Part. v. Lyon.  
**Goldenes Lamm.** Hr. Schügler, Kfm. v. Kiechlinbergen. Hr. Kaufmann, Buchhalter v. Rappenaau.  
**Goldenes Schiff.** Hr. Mannberg u. Hr. Neumann, Kfm. v. Fegersberg. Herr Ettlinger, Kfm. von Eppingen. Hr. Weil, Fabr. v. Straßburg.  
**Goldene Traube.** Hr. Spieß, Grethel u. Haungs, Gemeinderäthe und Hr. Ziegler, Küfermstr. v. Bühlerthal.  
**Hof von Holland.** Hr. Pöhninger, Kfm. v. Augsburg.

### Frankfurter Börse am 9. Februar 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	321	—
Pistolen	9	46	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	56 1/2	5 Franken Thaler	2	22
Holl. 10 fl. Stücke	9	52	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	37			
20 Franken-Stücke	9	29 1/2	DISCONTO	1 3/4	0/0
Engl. Sovereigns	11	52 1/2			

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

10. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1 1/2	26 " 11"	Nordost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 1/2	26 " 11"	"	trüb
6 " Abds.	— 0	26 " 11"	Südwest	"

### Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 1. Oktober 1852 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
von Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen:	— Uhr — Min. Morgens	nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim:	6 Uhr — Min. Morgens
10 " 1 " "	" " " "	10 " 10 " "	" " " "
1 " 58 " Nachm.	" " " "	2 " 10 " Nachm.	" " " "
5 " 41 " Abends	" " " "	5 " 50 " Abends	" " " "
9 " 54 " "	" " " "	" " " "	" " " "
von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach:	— Uhr — Min. Morgens	nach Ettlingen, Rastatt, Baden, Offenburg, Freiburg, Basel:	6 Uhr 40 Min. Morgens
9 " — " "	" " " "	9 " 10 " "	" " " "
11 " 50 " "	" " " "	12 " — " Mittags	" " " "
5 " 16 " Abends	" " " "	5 " 25 " Abends	" " " "
9 " 18 " "	" " " "	" " " "	" " " "

burg. Hr. Pfeil, Part. v. Darmstadt. Hr. Darlin, Prop. v. Besançon.  
**König von England.** Hr. Schweinfurth, Lehrer v. Wiesloch. Hr. Dr. Seybold mit Fam. v. Stuttgart. Hr. Riedt u. Hr. Jaicher, Stud. v. Willmaringen.  
**Pariser Hof.** Herr Dreilly, Bischof von Providence. Hr. Riand, Kfm. v. Lahr. Hr. Schäfer, Zollbeamter von Neuburg. Hr. Seauffroy, Rent. v. Besançon.  
**Nothes Haus.** Hr. Helmman, Reallehrer v. Mannheim. Frau Montering v. Freiburg. Hr. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Hr. Reß, Geschäftsreisender v. Mannheim. Hr. Lepique, Controleur v. Kehl.  
**Schwan.** Hr. Grimm, Gemeinderath v. Berrwangen.  
**Schwarzer Adler.** Hr. Steiner, Bergmstr. v. Helmstadt. Hr. Groh u. Hr. Betsch, Witthe von Gochsheim.  
**Sonne.** Herr Benardelli, Kfm. von Gormons. Herr Scherer, Handelsreisender v. Bruchsal.  
**Weißer Bär.** Herr Kus, Fabr. v. Schönebach. Hr. Billmann, Privat., Frl. Billmann und Frl. Deiger von Krozingen. Hr. Sulzer, Postbeamter v. Baden. Frau und Fräul. Kern v. Grafenhausen.  
**Weißer Löwe.** Hr. Freund, Kfm. von Ddenheim.  
**Zähringer Hof.** Herr Gotthard, Fabrikbesitzer mit Gat. a. Posen. Hr. Göbel, Kfm. von Siegen. Hr. Goff, Kfm. v. Barmen. Hr. Henggeler, Fabr. v. Lachaurbesondé. Hr. Rubin, Kfm. v. Lahr. Hr. Eindhoven, Kfm. v. Zwollé. Hr. Charlier, Rent. v. Paris. Hr. Rausch, Polizeibeamter von Berlin. Hr. Winkler, Kfm. v. Rotterdam. Hr. Fühlroth, Kfm. v. Adelsheim. Hr. Kall, Kfm. v. Adelsheim. Hr. Diehl, Kfm. v. Basel.

In Privathäusern.  
 Bei Amtm. Nebenius: Hr. J. H. Speyerer v. Heidelberg. — Bei Dr. Hochstädter: Hr. Heinsheimer, Stud. v. Heidelberg. — Bei Kanzleirath Binger: Hr. Dr. Binger v. Heidelberg. — Bei Oberforstmeister Fischer: Herr B. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. — Bei Archivrath Dambacher: Herr Dambacher, Stud. d. Med. von Heidelberg. — Bei Forstmeister Grosholz: Hr. Rent. Rechtsprakt. v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.